

Niederschrift

Gremium	Sitzung - WTR/023(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	Donnerstag, 12.01.2017	Hansesaal, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	17:00Uhr	18:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 24.11.2016
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht DS0441/16
 - 4.1.1 Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht DS0441/16/1
 - 4.1.2 Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht DS0441/16/2

- | | | |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 4.1.3 | Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht | DS0441/16/3 |
| 4.1.4 | Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht | DS0441/16/4 |
| 5 | Anträge | |
| 6 | Informationen | |
| 6.1 | Maßnahmeplan Innenstadthandel; Zwischenstand | I0298/16 |
| 7 | Bericht des Beigeordneten | |
| 8 | Verschiedenes | |
| 8.1 | Klimawandelanpassungskonzept für die Landeshauptstadt Magdeburg DS 0398/16 Selbstbefassung des Ausschusses | |

Anwesend:

Vorsitzende/r

Michael Hoffmann

Mitglieder des Gremiums

Hubert Salzborn

Jens Hitzeroth

René Hempel

Jenny Schulz

Vertreter

Christian Hausmann

Mitglieder des Gremiums

Tom Assmann

Sachkundige Einwohner/innen

Jana Bork

Hans-Dieter Bromberg

Dr. Helmut Hörold

Geschäftsführung

Norbert Haseler

Verwaltung

Günther Klaffehn

Rainer Nitsche

Herr Wöbse

Gäste

Herr Tiedge Ortschaftsrat B S

Herr Günther Seniorenbeirat

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Andrea Hofmann

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 17:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung, Herr Stadtrat Hoffmann, die erste Sitzung des Ausschusses im Jahr 2017 und begrüßte die anwesenden Mitglieder, Verwaltungsvertreter und Gäste.

Der Vorsitzende, Herr Stadtrat Hoffmann, stellte für den WTR -Ausschuss fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nahmen 7 stimmberechtigte Stadträte, 3 sachkundige Einwohner und Gäste teil. Unter den Gästen waren Vertreter des Seniorenbeirates und des Ortsrates Beyendorf-Sohlen. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es keine Hinweise zur vorliegenden Tagesordnung gab.

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 24.11.2016

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es keine Hinweise zur Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2016 gibt.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Die Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2016 wurde bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1.
Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die
Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht
Vorlage: DS0441/16
-

Die Mitglieder des Ausschusses waren sich darin einig, dass eine umfangreiche Einbringung der Drucksache nicht mehr notwendig ist, weil dies bereits mit einer umfangreichen Beratung in der Novembersitzung des letzten Jahres geschehen ist. Dieses gilt auch für die vorliegenden Änderungsanträge des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung. Lediglich der Änderungsantrag 0441/16/4 aus dem Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen sollte erörtert werden.

Herr Tiedge vom Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen und Vertreter des Ortsbürgermeisters führte zum vorliegenden Änderungsantrag 0441/16/4 aus.

Es ist ein großer Unterschied, ob man den Dombereich der Stadt oder eine Ortschaft wie Beyendorf-Sohlen betrachtet. Um dies zu verdeutlichen, ist vorliegender Änderungsantrag gestellt worden. Die dargestellten Änderungen, die auch Belange des Ausschusses betreffen, wie Radverkehr, Tourismus oder Schienen- und Straßenverkehr, sollten Unterstützung erhalten.

Von Herrn Tiedge wurde auch in schriftlicher Form eine breitere Begründung zum Änderungsantrag 0441/16/4 vorgelegt. Sie ist jedoch nicht Bestandteil des eigentlichen Änderungsantrages.

Herr Bromberg, sachkundiger Einwohner, führte aus, dass der Änderungsantrag insgesamt eine sinnvolle Ergänzung darstellt. Er möchte jedoch in der Anlage unter dem Punkt 1.9 den letzten Textteil des letzten Satzes herausnehmen bzw. ändern. Es wurde vorgeschlagen, hierzu einen Änderungsantrag zu erstellen.

Herr Stadtrat Hausmann griff den Vorschlag auf und stellte folgenden Änderungsantrag:

Der WTR- Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat den Änderungsantrag 0441/16/4 mit folgender Änderung zu beschließen:

In der Anlage auf Seite 1 unter Punkt 1.9 soll der letzte Satz dieses Punktes wie folgt lauten: Gerade Heimatfeste, lokale Veranstaltungen, örtliche Erholungswege und Denkmäler stellen eine wichtige Bereicherung des kulturellen Lebens der Landeshauptstadt Magdeburg dar.

Der Textteile „im Hinblick auf die Bewerbung als Kulturhauptstadt Europas“ ist zu streichen.

Abstimmung: 4 – 0 – 3

Zur Drucksache wurde wie folgt abgestimmt.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Die Drucksache 0441/16 wurde empfohlen mit Änderungsanträgen.

4.1.1. Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1.
Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die
Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht
Vorlage: DS0441/16/1

Die Beratung des Änderungsantrages fand zusammen mit der Drucksache unter TOP 4.1 statt.

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Änderungsantrag 0441/16/1 wurde empfohlen.

4.1.2. Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1.
Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die
Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht
Vorlage: DS0441/16/2

Die Beratung des Änderungsantrages fand zusammen mit der Drucksache unter TOP 4.1 statt.

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Änderungsantrag 0441/16/2 wurde empfohlen.

- 4.1.3. Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1.
Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die
Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht
Vorlage: DS0441/16/3
-

Die Beratung des Änderungsantrages fand zusammen mit der Drucksache unter TOP 4.1 statt.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Der Änderungsantrag 0441/16/3 wurde empfohlen.

- 4.1.4. Stellungnahme der Landeshauptstadt Magdeburg zum 1.
Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die
Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht
Vorlage: DS0441/16/4
-

Die Beratung des Änderungsantrages fand zusammen mit der Drucksache unter TOP 4.1 statt.

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltungen: 3

Der Änderungsantrag 0441/16/4 wurde empfohlen mit Änderungsantrag.

5. Anträge

6. Informationen

- 6.1. Maßnahmeplan Innenstadthandel; Zwischenstand
Vorlage: I0298/16
-

Herr Nitsche berichtete zur vorliegenden Information und ging auf einzelne Maßnahmen zur Stärkung des Innenstadthandels insbesondere während der Bauphase der Tunnelbaustelle Ernst-Reuter-Allee, aber auch langfristig ein.

Unter Punkt I werden die bereits erfolgten Maßnahmen zum Weihnachtsgeschäft 2016 erläutert. Bereits heute kann man aufgrund der Aussagen von Geschäftsleuten feststellen, dass es in der Innenstadt zu keinen Umsatzeinbußen während des Weihnachtsgeschäftes gekommen ist. Dieses positive Ergebnis dürfte auch auf die abgestimmten Aktivitäten, der neu gebildeten Arbeitsgruppe unter Federführung der IHK Magdeburg und des Wirtschaftsdezernates zurückzuführen sein.

Unter Punkt II der Information werden die wichtigen künftigen Eckpunkte und Initiativen genauer dargestellt. Die Maßnahmen sollen mittel- und langfristig zur Stärkung der Innenstadt umgesetzt werden. Ziel ist es, den Einzelhandel in Magdeburg und die Zentralitätsfunktion der Stadt mit einer lebendigen und attraktiven Innenstadt zu stärken.

Die einzelnen Maßnahmen zur „Inszenierten Innenstadt!“ die auch Stadtplanung, Stadtmarketing, Verkehrs- und Ordnungsfragen betreffen, bedürfen noch der verwaltungsinternen Abstimmung und sind deshalb in der Information noch nicht enthalten.

Die in der Information aufgeführten Maßnahmen bilden die Grundlage für weitere Gespräche mit den Akteuren der Arbeitsgruppe. Am 03. Februar wird es das nächste Arbeitsgespräch der Arbeitsgruppe bei der IHK Magdeburg geben.

Herr Stadtrat Salzborn machte den Vorschlag, zum Thema Shopping 4.0 und Online-Handel einen Workshop für die Händler anzubieten. Es sollte ein Fachmann gewonnen werden, der das Thema und die Möglichkeiten den Händlern näher bringt und Chancen aufzeigt.

Frau Bork bemängelte, dass das angeführte Internetportal „einkaufen-in-magdeburg“ nicht gepflegt wird und die Seiten oft veraltet sind. Auf der Veranstaltungsseite wird für Veranstaltungen z. B. in Leipzig geworben. Das Internetportal sollte entweder überarbeitet oder abgeschaltet werden. In seiner jetzigen Form ist es keine wirkliche Werbung für Magdeburg.

Herr Nitsche wird das Thema mit in die nächste Arbeitsgruppensitzung nehmen, weist aber darauf hin, dass die Seiten auf die Vorweihnachtszeit gerichtet waren und zunächst einmal nicht weiter gepflegt werden. Hier muss man sich auf eine praktikable Lösung zur Sicherung eines aktuellen Internetportals verständigen. Die beschriebene Situation kann so nicht bleiben.

Frau Bork hat angeboten, dass sie Informationen zu der MVGM bekannten Veranstaltungen gern für das Portal bereitstellen kann..

Herr Stadtrat Assmann bemerkt ebenfalls, dass das Internetportal gewisse Mängel aufweist. Hilfreich könnte auch eine Kartendarstellung sein, die dem Kunden Orientierung beim Einkaufen gibt. Bezüglich der vorliegenden Information wird eine Kundenanalyse vermisst. Es fragt sich, wie wird der Kunde in die Maßnahmenplanung und -umsetzung eingebunden ist.

Herr Nitsche informierte, dass es gerade zum Kundenverhalten im Herbst des letzten Jahres eine Kundenbefragung gegeben hat. Die Studie „Vitale Innenstadt“ wird in Kürze vorgelegt und kann hier im Ausschuss einmal vorgestellt werden.

Frau Bork machte darauf aufmerksam, dass der Elbauenpark regelmäßig Befragungen bei den Besuchern durchführt. Hier könnten auch noch Fragen zur Innenstadt aufgenommen werden. Hierzu sollte man sich einmal austauschen.

Herr Stadtrat Hoffmann äußerte sein Unverständnis dahingehend, dass es immer nur um die Innenstadt geht. Es gibt auch Stadtteilzentren bzw. Einkaufsstraßen, es darf nicht nur einseitig die Innenstadt betrachtet werden.

Zum nächsten Arbeitsgruppentreffen bei der IHK Magdeburg am 03. Februar sollten die Geschäftsstraßenmanager auch mit eingeladen werden.

Der Vertreter des Seniorenbeirates Herr Günther wünschte ebenfalls eine Einladung zum 03. Februar, da das Thema gerade auch viele Senioren der Stadt betrifft und interessiert.

Herr Nitsche merkte an, dass es erst dann sinnvoll ist, einen größeren Kreis einzubeziehen, wenn einzelne Maßnahmen konkret besprochen werden. Dann geht es um Bürgerbeteiligung, ein Seniorenvertreter sollte dann selbstverständlich dabei sein.

Die Information 0298/16 wurde zur Kenntnis genommen.

7. Bericht des Beigeordneten

Herr Nitsche verwies dazu auf die nächste Sitzung.

8. Verschiedenes

Frau Stadträtin Schulz wünschte sich Informationen zu den spektakulären Firmenverkäufen der jüngsten Zeit hier im Ausschuss. Bei den Unternehmen GETEC und Schaeffler ist es zu Eigentümerwechseln gekommen.

8.1. Klimawandelanpassungskonzept für die Landeshauptstadt
Magdeburg DS 0398/16 Selbstbefassung des Ausschusses

Herr Nitsche machte Ausführungen zur Drucksache 0398/16 und damit zum Klimawandelanpassungskonzept der Landeshauptstadt Magdeburg. Es ist verwunderlich, dass die Beratungsfolge für ein solch wichtiges Thema nicht den WTR Ausschuss vorsieht. Beim Inhalt der Drucksache gibt es viele Berührungspunkte mit der Wirtschaft und der Weiterentwicklung der wirtschaftlichen Potentiale der Stadt. Herr Nitsche regt an, bei der Beratung der Drucksache und im weiteren Verlauf diese Aspekte im Auge zu behalten.

Herr Stadtrat Hoffmann vergleicht das Klimawandelanpassungskonzept mit dem Märkte-Konzept der Stadt. In der Einzelhandelsentwicklung wird auch nicht nur nach dem Konzept gehandelt. Das Klimawandelanpassungskonzept wird deshalb nicht so kritisch gesehen.

Herr Stadtrat Assmann verwies darauf, dass der Klimaschutz kein Selbstzweck ist. Ein guter Klimaschutz kommt der Bevölkerung und der Wirtschaft zu gute. Es gibt viele wirtschaftliche Aspekte. Wir brauchen eine intakte Natur und Räume für Renaturierung, um letztlich wirtschaften zu können. Wenn es keine Frischluftschneisen gibt und damit keine saubere Luft, wird auch die Wirtschaft darunter leiden.

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es natürlich unterschiedliche Sichtweisen zur Thematik gibt. Die Drucksache sollte jedoch von den Mitgliedern des Ausschusses aufmerksam begleitet werden.

Um 18:00 Uhr beendete der Ausschussvorsitzende, Herr Stadtrat Hoffmann, die Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Michael Hoffmann
Vorsitzender

Norbert Haseler
Schriftführer